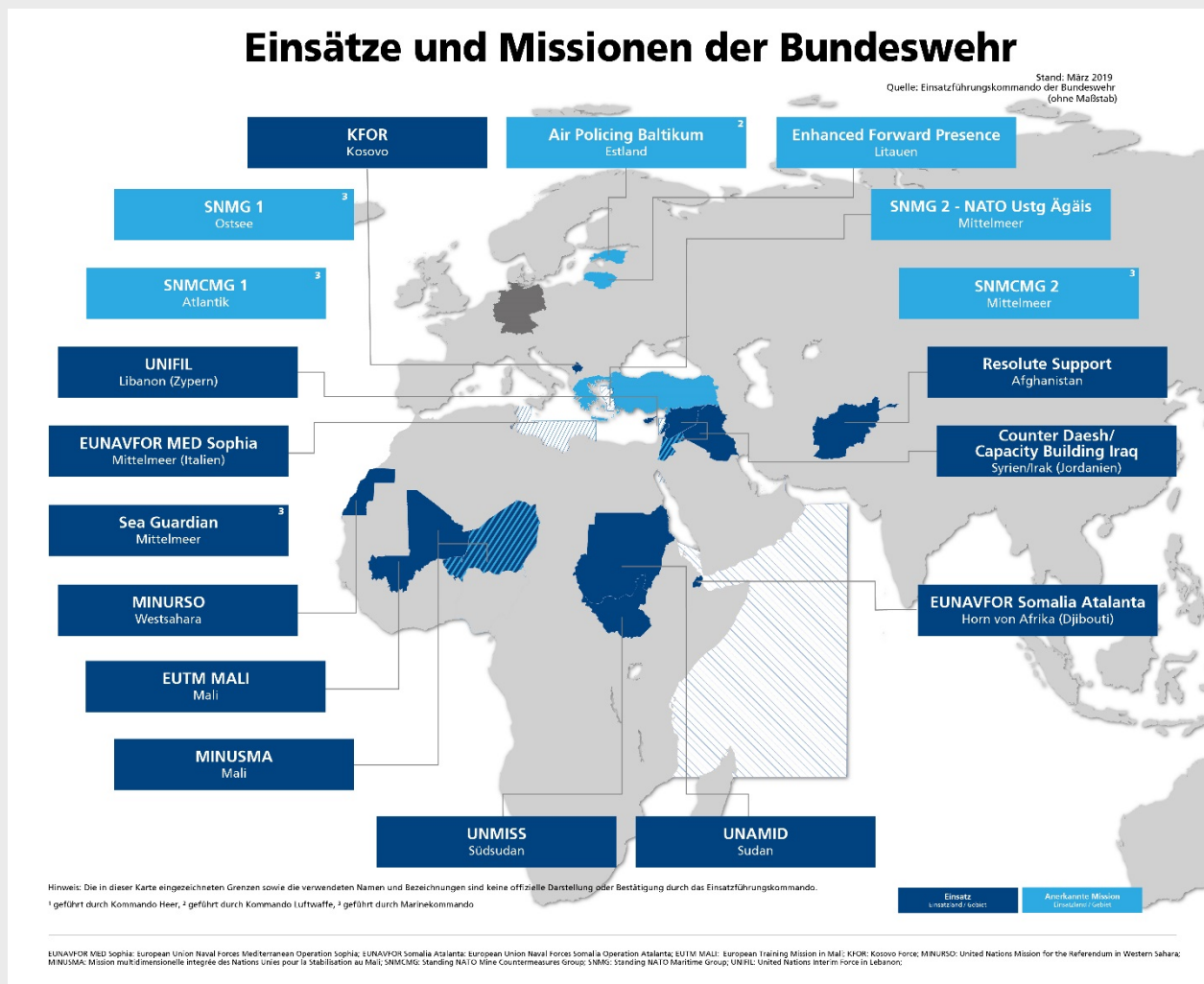




## Aktuelle Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr

Der Presse- und Informationsstab des Bundesministeriums der Verteidigung gibt wöchentlich eine Unterrichtung zur Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr heraus. Diese soll die aktuelle Berichterstattung, u.a. auf [bundeswehr.de](http://bundeswehr.de), ergänzen und den Einsatz der Bundeswehr in der Öffentlichkeit transparenter machen.



Derzeit beteiligt sich die Bundeswehr bei insgesamt 12 Einsätzen. Dies sind:

- Resolute Support (RS) in Afghanistan
- Kosovo Force (KFOR) in Kosovo
- African Union / United Nations Hybrid Operation in Darfur (UNAMID) im Sudan
- United Nations Mission in the Republic of South Sudan (UNMISS) im Südsudan
- EUNAVFOR Somalia – Operation ATALANTA am Horn von Afrika
- EUNAVFOR MED – Operation SOPHIA im Mittelmeer
- Maritime Sicherheitsoperation SEA GUARDIAN im Mittelmeer
- European Union Training Mission Mali (EUTM MALI) in Mali
- United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)

- United Nations Mission for the Referendum in Western Sahara (MINURSO) in Westsahara
- Beitrag der Bundeswehr zur nachhaltigen Bekämpfung des IS-Terrors und zur umfassenden Stabilisierung Iraks (im Rahmen der Anti-IS-Koalition bei Operation Inherent Resolve)
- United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL) vor der libanesischen Küste

Darüber hinaus beteiligt sich die Bundeswehr an 6 anerkannten Missionen.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 10/19: 6. März 2019.



**Resolute Support (RS)**  
NATO-Einsatz in Afghanistan

### **Train-Advise-Assist-Command (TAAC) North / Deutsches Einsatzkontingent**

Die afghanischen Sicherheitskräfte (Afghan National Defence and Security Forces / ANDSF) führten im Berichtszeitraum Operationen in den Provinzen Baghlan und Takhar durch.

Für das Stadtgebiet Kunduz gilt unverändert, dass hier das seit November 2016 gültige Sicherheitskonzept der ANDSF für weitgehende Sicherheit und Stabilität sorgt.

Vom 03.03.19 bis zum 05.03.19 erfolgte unter Führung des deutschen Beraters des Kommandeurs des 209. ANA Korps der afghanischen Armee eine weitere Beratung (Expeditionary Advisory Team / EAP) in Maimanah, der Hauptstadt der Provinz Faryab. Gleichzeitig wurde auch der Ausbildungsstand der hier stationierten 1. Brigade des Korps validiert.

Am 03.03.19 begann im Camp Pamir eine vierwöchige Ausbildung für Fernmeldepersonal aus allen Bereichen der sogenannten 20. PAMIR Division. Ziel ist es, die Fähigkeit der Truppenteile für diese allgemeine Aufgabe im Einsatz – Verbindung herstellen und halten – zu verbessern. Die Ausbildung wird durch Angehörige der ANDSF mit Beratung und Unterstützung durch Angehörige des TAAC North durchgeführt.

Am 03.03.19 wurde ebenfalls ein Ausbildungsplan für eine Kampfmittelabwehrausbildung (Counter Improvised Explosive Devices / C-IED) bei der 20. PAMIR Division vorgestellt. Diese mit unterstützender Beratung durch TAAC North erarbeitete Ausbildung soll die C-IED-Fähigkeiten der Truppenteile der 20. PAMIR Division weiter verbessern.

Vom 03.03.19 bis zum 05.03.19 besuchte der Generalinspekteur der Bundeswehr das Deutsche Einsatzkontingent in den Standorten Kabul und Mazar-e Sharif, um sich über die Lage vor Ort zu informieren. Er führte darüber hinaus unter anderem Gespräche mit dem Chef des afghanischen Generalstabs, mit dem US-amerikanischen Kommandeur der Mission RESOLUTE SUPPORT, sowie dem deutschen Chef des Stabes. In Mazar-e Sharif ließ er sich in die Lage des TAAC North einweisen.

Deutsche Beteiligung: 1.165 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 04.03.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/rs](http://www.bundeswehr.de/rs) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



**Kosovo Force (KFOR)**  
NATO-Einsatz im Kosovo

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: 68 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 04.03.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/kfor](http://www.bundeswehr.de/kfor) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



**African Union / United Nations Hybrid Operation in Darfur (UNAMID)**  
Einsatz der Afrikanischen Union (AU) und der Vereinten Nationen (VN)

Die derzeit bei UNAMID eingesetzten drei deutschen Soldaten nahmen im Berichtszeitraum ihre dienstpostenspezifischen Aufgaben im Hauptquartier der Mission in El Fasher wahr.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/unamid](http://www.bundeswehr.de/unamid) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



## **United Nations Mission in the Republic of South Sudan (UNMISS)** VN-Einsatz in Südsudan

Von den derzeit 16 bei UNMISS eingesetzten deutschen Soldaten nahmen fünf ihre dienstpostenspezifischen Aufgaben im Stab des Force Headquarters (FHQ) in der südsudanesischen Hauptstadt Juba sowie im Stab des Sector Headquarters West in der Stadt Wau wahr. Die weiteren elf als VN-Militärbeobachter eingesetzten deutschen Soldaten nahmen ihre Aufträge in Zusammenarbeit mit weiteren an der Mission beteiligten VN-Militärbeobachtern in den ihnen zugewiesenen Einsatzräumen wahr. Schwerpunkt war dabei die Beobachtung der unterschiedlichen Konfliktparteien.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/unmiss](http://www.bundeswehr.de/unmiss) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



## **EUNAVFOR Somalia – Operation ATALANTA** EU-Einsatz am Horn von Afrika

Der ATALANTA-Verband besteht unverändert aus einem spanischen Seefernaufklärer, einem spanischen Hochsee-Patrouillenboot mit einem Bordhubschrauber, einem serbischen Sicherungsteam zum Schutz von Schiffen des Welternährungsprogramms sowie aus Personal in den Stäben der Operation. Der deutsche Beitrag besteht weiterhin aus dem logistischen Unterstützungselement in Dschibuti sowie Personal im Hauptquartier der Operation in Northwood (Großbritannien).

Deutsche Beteiligung: 32 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 04.03.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/atalanta](http://www.bundeswehr.de/atalanta) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



## **EUNAVFOR Mediterranean (EUNAVFOR MED)** **- Operation SOPHIA -** EU-Einsatz im Mittelmeer

Der Verband besteht derzeit aus zwei Schiffen, gestellt von Italien und Frankreich. Hinzu kommen ein Bordhubschrauber und vier Seefernaufklärer.

Der deutsche Beitrag besteht weiterhin aus Personal im Hauptquartier der Operation in Rom (Italien) und auf dem italienischen Führungsschiff.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/eunavformed](http://www.bundeswehr.de/eunavformed), und unter dem YouTube-Kanal der Bundeswehr, [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr).



## Maritime Sicherheitsoperation SEA GUARDIAN im Mittelmeer

Die Operation SEA GUARDIAN wird seit dem 05.12.18 durch den Einsatzgruppenversorger BONN unterstützt.

Deutsche Beteiligung: 199 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 04.03.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/seaguardian](http://www.bundeswehr.de/seaguardian) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



## European Union Training Mission Mali (EUTM MALI) EU-Einsatz in Mali

Nach dem Anschlag auf das Koulikoro Training Center am 24.02.19 konnte am 27.02.19 der Lehrgangsbetrieb für laufende Ausbildungen wiederaufgenommen werden. Der Anfang der für die letzte Woche geplanten Lehrgänge wurde auf diese Woche verschoben, daher begannen am 04.03.19 insgesamt fünf Lehrgänge am Koulikoro Training Center. Unter deutscher Federführung startete in dieser Kalenderwoche eine dreimonatige taktische Ausbildung auf Kompanieebene. Ergänzend zu den infanteristischen Anteilen sollen Inhalte aus dem Bereich Menschenführung, Orientieren im Gelände und Kampfmittelabwehr vermittelt werden. Ebenso begann die einmonatige „Ausbildung der Ausbilder“. Hier wird die taktische sanitätsdienstliche Erstversorgung mit Blick auf Methodik und Didaktik der Ausbildung vermittelt. Zudem begann eine sechswöchige Basisausbildung in der Kampfmittelabwehr für Pionierkräfte.

Deutsche Beteiligung: 175 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 04.03.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/mali](http://www.bundeswehr.de/mali) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



**United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)**  
VN-Einsatz in Mali

Die Aufklärungskompanie führte Operationen im Großraum Gao sowie im Raum Tamkoutat durch. Die Objektschutzkompanie stellte im Berichtszeitraum die stationäre Sicherung und die Raumüberwachung im Nahbereich des Camps CASTOR sowie die Unterstützung der Aufklärungskompanie in der Operationsführung sicher. Die Drohne HERON 1 wurde zur Aufklärung und Überwachung entlang der Hauptverkehrsrueten eingesetzt.

Deutsche Beteiligung: 831 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 04.03.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/minusma](http://www.bundeswehr.de/minusma) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem YouTube-Kanal der Bundeswehr



**Mission der Vereinten Nationen für das Referendum in der Westsahara (MINURSO)**  
VN-Einsatz in der Westsahara

Die derzeit drei an MINURSO beteiligten deutschen VN-Militärbeobachter sind in VN-Teamsites in den Ortschaften Awsard Tifariti und Oum Dreyga stationiert. Von dort nahmen sie ihren Beobachtungsauftrag in Zusammenarbeit mit weiteren an der Mission beteiligten VN-Militärbeobachtern in den zugewiesenen Einsatzräumen wahr.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/minurso](http://www.bundeswehr.de/minurso) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



**United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL)**  
VN-Einsatz vor der Küste des Libanons

Derzeit besteht der maritime Anteil der UNIFIL-Kräfte unter Führung eines brasilianischen Flottillenadmirals aus sechs Fregatten beziehungsweise Korvetten aus Bangladesch, Brasilien, Deutschland (Korvette OLDENBURG), Indonesien, Türkei und Griechenland. Darüber hinaus verfügt der Verband über zwei Bordhubschrauber.

Die Führung des deutschen Einsatzkontingents, bestehend aus den Teilen auf Zypern, dem Ausbildungskommando Libanon und dem deutschen Beitrag für das UNIFIL-Hauptquartier im Libanon, erfolgt unverändert von Limassol (Zypern) aus.

Deutsche Beteiligung: 117 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 04.03.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/unifil](http://www.bundeswehr.de/unifil) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem YouTube-Kanal der Bundeswehr





## **Counter DAESH/ Capacity Building IRQ (CD/ CB-I) - Syrien und Irak**

Einsatz bewaffneter deutscher Streitkräfte zur nachhaltigen Bekämpfung des IS-Terrors und zur umfassenden Stabilisierung Iraks;

Die Aufklärungs-Tornados sowie das Tankflugzeug vom Typ Airbus A310 Multi Role Transport Tanker (MRTT) unterstützen die Operation durch Flugbetrieb vom Stützpunkt Al-Azraq (Jordanien) aus. Darüber hinaus unterstützt die Bundesrepublik Deutschland auch das internationale Engagement der Operation Inherent Resolve (OIR) mit Stabspersonal.

Am 01.03.19 führte ein auf einem Aufklärungsflug befindlicher Tornado wegen eines Triebwerksschadens eine Sicherheitslandung auf der irakischen Al Asad Air Base, rund 35 Kilometer nordwestlich der Stadt Hit in der Provinz Anbar durch. Maßnahmen zur Instandsetzung des Luftfahrzeuges auf der Al Asad Air Base wurden veranlasst. Dennoch ist der Aufklärungseinsatz uneingeschränkt sichergestellt.

Die NATO-AWACS-Flüge finden mit Beteiligung deutscher Soldatinnen und Soldaten weiterhin regelmäßig auch vom Luftwaffenstützpunkt Konya (Türkei) aus statt.

In Taji (Zentralirak) werden seit dem 02.03.19 ein weiterer Lehrgang „Ausbildung der Ausbilder“ (Methodik/Didaktik) und ein Logistiklehrgang durchgeführt sowie die ABC-Abwehr-Ausbildung mit einem neuen Lehrgangsmodul fortgesetzt. Weitere Lehrgänge werden derzeit vor Ort vorbereitet. In Erbil (Norderak) wird in verschiedenen Lehrgangsmodulen die Ausbildung des Führungspersonals sowie das Training von Ausbildern fortgesetzt. Seit dem 17.02.19 erfolgt ergänzend eine Ausbildung von Multiplikatoren im Bereich ABC-Abwehr.

Deutsche Beteiligung gesamt: 446 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 04.03.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/syrien](http://www.bundeswehr.de/syrien) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.